

## Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Nordrhein-Westfalen

Ausgabe: GV. NRW. 2000 Nr. 20 Veröffentlichungsdatum: 21.03.2000

Seite: 310

## Verordnung über Stellenobergrenzen für den mittleren Dienst bei den Justizvollzugsanstalten des Landes Nordrhein-Westfalen (Justizvollzugs-Stellenobergrenzenverordnung - JVollzStOV -)

20320

## Verordnung über Stellenobergrenzen für den mittleren Dienst bei den Justizvollzugsanstalten des Landes Nordrhein-Westfalen

(Justizvollzugs-Stellenobergrenzenverordnung - JVollzStOV -)

Vom 21. März 2000

Auf Grund des Artikels 18 des Gesetzes zur Umsetzung des Versorgungsberichts (Versorgungsreformgesetz 1998 - VReformG) vom 29. Juni 1998 (BGBI. I S. 1666) wird verordnet:

§ 1 Geltungsbereich

Diese Verordnung gilt für die Laufbahnen des allgemeinen Vollzugsdienstes und des Werkdienstes bei den Justizvollzugsanstalten des Landes Nordrhein-Westfalen.

§ 2

Besondere Stellenobergrenzen für den mittleren Dienst bei den Justizvollzugsanstalten

Abweichend von § 26 Abs. 1 und von den zu § 26 Abs. 4 Nrn. 1 und 2 des Bundesbesoldungsgesetzes erlassenen Rechtsverordnungen werden für die Anteile der Beförderungsämter an den Planstellen der jeweiligen Laufbahn folgende Obergrenzen festgesetzt:

1. in der Laufbahn des allgemeinen Vollzugsdienstes bei den Justizvollzugsanstalten

in der Besoldungsgruppe A 7 30 v.H.,

in der Besoldungsgruppe A 8 45 v.H.,

in der Besoldungsgruppe A 9 25 v.H.;

2. in der Laufbahn des Werkdienstes bei den Justizvollzugsanstalten

in der Besoldungsgruppe A 7 20 v.H.,

in der Besoldungsgruppe A 8 50 v.H.,

in der Besoldungsgruppe A 9 30 v.H..

§ 3 Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

Düsseldorf, den 21. März 2000

Die Landesregierung Nordrhein-Westfalen

Der Ministerpräsident

Wolfgang Clement

Der Finanzminister

Peer Steinbrück

Der Innenminister

Fritz Behrens

Der Justizminister

Jochen Dieckmann

GV. NRW. 2000 S. 310